

Ab in den Urlaub!

Das Feriendomizil ruft ... die Fahrt gehört auch zum Urlaub.

Mit unseren Tipps erleben Sie unvergessliche Ferien am Urlaubsort – und nicht auf der Autobahn!

Fahrt und Pausen planen

- Routen, Pausen und Rastmöglichkeiten vorher planen, Bedürfnisse von Kindern beachten
- Nicht gegen Müdigkeit ankämpfen, sondern eine Schlafpause einlegen
- Über spezielle Regeln im Ausland informieren

Spiele für unterwegs

- Mit Kindern Spiele und Bücher für die Fahrt abstimmen, Malbücher oder Hörspiele einpacken
- Bei allem gilt: die Person am Steuer muss sich auf die Straße konzentrieren!

Essen und Trinken

- Getränke und leichte Speisen (handliche Brote, Obst und Gemüse) zum Verzehr einpacken

Anschnallen

- Ein eigener Sitzplatz ist für jede Person im Fahrzeug Pflicht, Anschnallpflicht gilt für alle
- Kinder unter 150 cm Körpergröße oder bis 12 Jahren müssen im Kindersitz sitzen

Ladung sichern

- Schweres Gepäck nach unten, leichteres darüber
- Gepäckstücke mit Transportgut, Spanngurten und/oder den Gurten im Fahrgastraum sichern
- Bei Dachboxen, Fahrradträgern auf zugelassene Trage- und Stützlasten achten
- Fahrräder vor Fahrtantritt von nicht fest verbauten Teilen befreien

Fahrzeugcheck

- Fahrzeug-, Reifenzustand, Reifendruck, Öl, Scheibenwischwasser, Tank, Warndreieck und Verbandkasten vor der Fahrt prüfen
- Dach- und Heckträger zeitig vor der Abfahrt montieren
- Während der Pausen kontrollieren, ob die Aufbauten noch fest sind

Pannen auf der Autobahn und Staus

- Warnblinklicht einschalten
- Autobahn an der nächsten Abfahrt/Parkplatz verlassen, ist dies unmöglich, möglichst weit rechts auf dem Standstreifen halten
- Vorgeschriebene Leuchtweste anziehen (idealerweise jeder Insasse), das Fahrzeug auf der rechten Seite verlassen und hinter der Leitplanke auf Hilfe warten
- In mindestens 100 Metern Entfernung vor dem Fahrzeug das Warndreieck aufstellen
- Polizei und Pannendienst verständigen
- Bei Stau das Warnblinklicht einschalten und Geschwindigkeit verringern
- Rettungsgasse bilden

Kreispolizeibehörde Paderborn

Direktion Verkehr
Verkehrsunfallprävention/Opferschutz
Ferdinandstraße 26-28
33102 Paderborn
Telefon: 05251 306-4350
E-Mail: VVSB@polizei.nrw.de

Weitere Informationen:

